

Achtung neue Bankverbindung und Betriebskosten ab Jänner 2010!

„URLAUB IN MATREI“

Das Familienferienhaus der Pfarre Hernals in Matrei/Osttirol, Glanz 16, wurde 1803 erbaut und war seit 1935 leerstehend. Dadurch konnten die museumswürdige Rauchküche und die getäfelte Stube erhalten bleiben. 1973 wurde das Haus von der Pfarre Hernals gemietet und eingerichtet, um Familien mit Kindern einen preisgünstigen Urlaubsaufenthalt in der herrlichen Osttiroler Bergwelt auf Selbstversorgerbasis zu ermöglichen.

Das Familienferienhaus Matrei – im pfarrlichen Sprachgebrauch „Kollerhütte“ genannt – ist ein Haus zur Förderung der Gemeinschaft innerhalb der Pfarrgemeinde und kein Hotel. Es ist ein Haus der Pfarre und – im Bewusstsein der Umgebung – ein Haus der „Kirche“.

Es wird erwartet, dass alle Urlauber unserer Gemeinschaft auf der einen Seite ernst genommen werden, auf der anderen Seite auch die Verantwortung der Pfarrgemeinde ernst genommen wird. Für alle Fälle ist gegenüber der Erzdiözese Wien - sprich: dem Bischof - der jeweilige Pfarrer verantwortlich. Diese Verantwortung kann an niemand anderen delegiert werden. Dies sollte bei jeder Aktion beachtet werden.

Ein ethisches und moralisches Verhalten auf der „Kollerhütte“ ist unerlässlich. Es gelten die christlichen Lebensordnungen.

Grundordnung

Wer sich in diesem Hause anmeldet, akzeptiert, dass hier eine Gemeinschaft zusammenlebt und dass dies auch im Vordergrund steht. Das Zusammenleben von gleichzeitig zwei bis vier Familien im Haus soll dem gegenseitigen Kennenlernen dienen und die Pfarrgemeinschaft fördern. Wir bitten die Älteren, beispielgebend zu sein für jüngere Mitbewohner.

Die Anmeldung aller Besucher erfolgt beim Verwalter. Die Hausschlüssel sind beim Verwalter oder bei Familie Köll abzuholen.

Jugendliche unter 18 Jahren dürfen auf der „Kollerhütte“ nur mit Eltern oder offizieller Pfarrvertretung Urlaub machen.

Prinzipiell ist um 22 Uhr Hüttenruhe – Rücksichtnahme auf Mitbewohner!

Praktische Informationen

Das Haus ist von Matrei ca. vier Kilometer entfernt und mit dem Auto oder zu Fuß (eine Stunde) erreichbar und liegt ca. 1430 Meter hoch.

Mitzubringen sind Bettüberzüge und Nahrungsmittel. In der gemeinsamen Küche befinden sich Kühltruhe, Kühlschränke, Propangasherd und E-Backrohr sowie Geschirr und Besteck.

Die Stube ist gemeinsamer Ess- und Wohnraum mit drei Tischen und Ofen. Im Obergeschoss sind zwei Zimmer mit je vier Betten und zwei Kammern mit je zwei Betten. Schränke und zwei Gitterbetten sind vorhanden. Notunterkunft gibt es für je zwei Personen in der Rauchküche und im Kellerstüberl.

Waschmöglichkeiten gibt es in den Schlafräumen ohne Fließwasser und in der Dusche neben dem WC mit Warm- Kalt- Fließwasser.

Miete

Die Kosten sind so gestaltet, dass nur die Pacht-, Betriebs-, und Investitionskosten gedeckt sind. Die Verwaltung erfolgt ehrenamtlich. Auf Grund der steigenden Betriebskosten (BK) bitten wir ab Jänner 2010 um eine Beteiligung von € 10,- pro Woche.

	Miete	BK	
Zimmer 1 oder Zimmer 2	€ 100,-	€ 10,-	pro Woche
Kammer 3 oder Kammer 4	€ 66,-	€ 10,-	pro Woche
Kellerstüberl oder Rauchküche	€ 39,-	€ 10,-	pro Woche
Ganzes Haus	€ 330,-	€ 10,-	pro Woche

Der Mietbeitrag plus BK ist bitte vor Urlaubsantritt auf das nachstehende Konto zu überweisen. Auch Spenden werden gerne entgegengenommen.

BAWAG

Kto. 01710 104 782

BLZ 14000

Für den Pfarrgemeinderat

Für die Verwaltung:

Pfarrer Dr. Karl Engelmann

Eduard Schmidhofer
Wallrißstraße 39
1180 Wien
☎ 0676 391 23 33